

Protokoll

über die Jahresmitgliederversammlung des Fördervereins „Bockmühle in Honigfleth“

am **Dienstag, dem 17. November 1998**

in der Gaststätte „Zur Schleuse“, (Inh. G. Kauder), Kasenort

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Mitglieder wurden mit schriftlicher Einladung, in der die Tagesordnung enthalten war, zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Anwesend sind Mitglieder und Gäste gemäß beigef. Anwesenheitsliste

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder und die Gäste. Einwendungen gegen Frist und Form der Einladung sowie gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 1998
3. Kassenbericht
4. Wahlen - Kassenprüfer -
5. Informationen zur Entwicklung an und um die Mühle im Jahre 1999
6. Mitteilungen

Verhandlung und Beschluß:

Zu 1: Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie als Gäste Herrn Amtsvorsteher Block, Herrn Klinkott und Herrn Helmut Schröder vom Boßelverein und als Vertreterin der Presse, Frau Mehlert.

Zu 2: Jahresbericht 1998

Der Vorsitzende gibt einen Rückblick auf die Aktivitäten 1998 (Mühlentag, Interview des Radiosenders Welle Nord, Bockmühlen-Boßeln usw.) Er spricht einen besonderen Dank an die Boßler aus, die den Überschußbetrag des Bockmühlen-Boßelns als Spende an den Bockmühlenverein übergeben haben.

Zu 3: Kassenbericht

Der Kassenwart, Herr Constabel, gibt einen ausführlichen Bericht über den Kassenstand ab. Es ist im Moment ein Bestand von 6.677,67 DM.

Zu 4: Wahlen - Kassenprüfer

Für das Amt des Kassenprüfers wird vorgeschlagen: Herr Horst Carlow.
Er nimmt die Wahl an.

Als weiterer Kassenprüfer wird vorgeschlagen: Herr Klaus Sötje.
Er nimmt die Wahl an.

Zu 5: Informationen zur Entwicklung an der und um die Mühle im Jahre 1999

Herr Klinkott gibt Informationen zur Entwicklung an der und um die Mühle im kommenden Jahr. Er erläutert den weiteren Fortgang der Restauration an der Mühle. Es wurde eine Ausschreibung für die Sanierungsarbeiten an der Mühle ausgeführt. Der günstigste Bieter ist ein holländischer Betrieb. Er erhält den Auftrag zum Angebotspreis von 70.000,-- DM. Die Mühle wird vor Ort abgebaut und in Holland restauriert, damit sie im Frühjahr 1999 wieder ihren Betrieb aufnehmen kann.

Er gibt noch einige technische Details bekannt. Er erklärt u. a., daß die Mühle zur Zeit nicht genügend Kräfte aufweist, um bei weniger als vier Windstärken das Wasser hochzupumpen. Zeit Zeit ist die Mühle mit Starkwindflügeln ausgestattet. Um aber schon bei Windstärke drei den vollen Effekt des Wassertropfens zu erreichen, müssen die Flügel steiler angestellt werden. Da das Amt für Denkmalpflege Vorschriften zur Mühlenrestauration vorgibt, müssen die Flügel wieder wie gehabt aus Holz angefertigt werden.

Herr Amtsvorsteher Block spricht seinen Dank an den Vorstand für die geleistete Arbeit aus.
Er versichert, daß aufgrund der Zuschüsse vom Kreis, Land Schleswig-Holstein und der Eigenmittel die Finanzierungsmaßnahmen sichergestellt sind und sieht auf ein positives Jahr 1999, in dem die Mühle wieder laufen wird.
Er rechnet mit einer Auftragserteilung für die Außengestaltung im März, einem Baugbeginn Ende März und der Fertigstellung Mitte Mai.

Zu 6. **Mitteilungen**

Der Vorsitzende gibt folgende Mitteilungen:

- Der Förderverein ist Mitglied geworden im Verein zur Erhaltung der Wind- und Wassermühlen.
- Er weist auf die die Mühlenausstellung im Kreismuseum Prinzeßhof hin.
- Die Inbetriebnahme der Mühle soll am 2. Pfingsttag (Mühlentag) erfolgen.
- Ende August soll wieder ein Bockmühlen-Boßen stattfinden.

Herr Helmut Schröder erhält das Wort und gibt einige Ausführungen zum stattgefundenen Bockmühlen-Boßen, das großen Anklang gefunden hat. Er übergibt Herrn Sievers eine Bockmühle aus Holz, die in früheren Jahren als Wanderpokal des Boßelvereins gedient hat und jetzt in die Hände des Mühlenvereins übergehen soll.

Herr Sievers bedankt sich herzlich dafür und sichert zu, daß der Vorstand sich bemühen wird, einen Platz im Amt Wilstermarsch dafür zu finden.

Zu 7: **Verschiedenes**

Es werden alte Ansichten von Windmühlen gezeigt.


Herr Carstensen als Vertreter vom Förderverein „Wilster-Au und Schleuse „ richtet Grüße aus und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Es wird angeregt, den Ab- und Wiederaufbau der Schöpfmühle mit Video-Camera oder mit Fotos zu dokumentieren.

Herr Sievers bedankt sich bei den Anwesenden und hofft, daß das Jahr 1999 gut laufen wird.

Ende der Sitzung: 21.00 Uhr.


Vorsitzender


Protokollführerin